



CLUBORGAN des SC Binningen

Editorial	2	Bericht zum Ostercamp	20-23
Bericht des Präsidenten	6, 7, 9	Vorschau Oktoberfest	24
Bericht Sportchef Aktive	10, 11, 13	Resultate Junioren	27/28
Bericht Juniorenobmann	14	Neuerungen/Veränderungen	31
Bericht zum Pfingstlager	17-19	Daten	36
		Telefonnummern	40

IMPRESSUM

Nr. 1 - 42. Jahrgang - Juni 2015

Vereinsadresse: **SC Binningen, Postfach, 4102 Binningen 1**
Sportplätze: **Spiegelfeld und Margarethen (KIFU)**
Präsident a.i. : **Jürg Suter**
Sportchef (SPIKO): **Thomas Bünter**
Juniorenobmann: **Andreas Siegrist**
Redaktion: **Chris Kaiser Durisch, Kirchweg 13, 4102 Binningen**
Mail: kaiser.chris@bluewin.ch
Druck: **Druckerei Dietrich, Pfarrgasse 11, 4019 Basel**

Nächste Ausgabe: Oktober 15



Editorial

Liebe Leserinnen und Leser

Wenn Sie/ihr dieses Heft in den Händen haltet, dann haben sie schon begonnen, die Sommerferien und damit die Sommerpause. Auch wir Trainer und Funktionäre genehmigen uns dann eine Pause - ich wage zu behaupten, dass sie auch verdient ist: Die Zeit vom Mai und Juni ist jeweils sehr arbeitsintensiv und bringt daneben auch einige erfreuliche und leider auch weniger erfreuliche Gespräche. Ich verzichte hier auf das Wiederaufrollen der Diskussion um eine „richtige“ Einteilung - so gegen 30 Mails und Telefonate diesbezüglich werden es schon gewesen sein!

Den Vorsatz der verbesserten Qualität vom letzten Editorial haben wir im administrativen Bereich leider nicht halten können. Dabei sollte allerdings nicht vergessen werden, dass alle unsere Funktionäre ihre Arbeit ehrenamtlich und nebst ihrem üblichen Berufsleben - auch dieses ist in den letzten Jahren nicht unbedingt einfacher geworden - verrichten. Die JUKO hat sich entschlossen, eine Sekretariatsstelle zu schaffen, welche uns hier weiterbringen soll. So ganz am Rande: Die genaue Umsetzung ist noch zu planen - dazu ist ja die Sommerpause gerade richtig.....

An verschiedenen Stelle haben wir schon darüber berichtet, dass unser Präsident a.i. Jürg Suter auf den September 2016 seinen endgültigen Rücktritt erklärt hat. Noch kann keine Lösung präsentiert werden, doch hat ein erstes informelles Treffen stattgefunden - Interessenten und Interessierte können sich gerne bei Andi Siegrist oder Chris Kaiser Durisch melden - es muss ja nicht unbedingt das Amt des Präsidenten sein, Mithelfer sind jedoch jederzeit herzlich willkommen.

Leider nicht viel weiter kommen wir im Moment auch mit dem Kunstrasen auf dem Margarethen. Die Verhältnisse dort sind mittlerweile beinahe schon untragbar, die grünen Pastikpartikel an der Kleidung unserer Junioren und Trainer sorgen immer mehr für Frust. Wir möchten uns bei allen dafür entschuldigen und hoffen, dass die Gemeinde hier bald dem Versprechen eines neuen Kunstrasens nachkommen kann.

Nun ja, wir können uns da ja trösten - auch grössere Vereine oder Verbände haben des öfteren ihre Probleme: Die FIFA hat es ja auch fertig gebracht, die WM 2022 nach Qatar zu vergeben. Die Verschiebung des Anlasses in den Winter ist relativ schnell gemacht, sollen doch die nationalen Verbände dann schauen, wie sie damit klar kommen. Traurig dabei, dass hier ein Schweizer („unser“ Sepp Blatter) eine äusserst dubiose Rolle spielt. Daneben verkommen unsere Probleme schon beinahe zur Bedeutungslosigkeit.

In diesem Sinne einen schönen Sommer wünscht

Schreiberling

stamm

**Erst der Maurer.
Dann der Gipser. Dann...
Oder Stamm von A-Z.**

Stamm Bau AG

Telefon 061 276 61 11

www.stamm-bau.ch

mauert _____

bohrt _____

fräst _____

gipst _____

malt _____

schlossert _____

zimmer _____

bedacht _____

schreinert _____

parkettiert _____

legt Böden _____

baut Fassaden _____

baut um _____

renoviert _____

koordiniert/GU _____

Spenglerei / Sanitäre Anlagen



Curschellas + Schädeli AG

Neubauten • Umbauten • Reparaturservice

Baslerstrasse 45
4102 Binningen
Tel. 061 421 28 30

Bruggweg 96a
4143 Dornach
Tel. 061 701 19 41

Bitte berücksichtigen Sie die Inserenten dieses Cluborgans!



Ein zuverlässiger Partner.

Für jedes Anliegen die passende Lösung.

Als Immobilienbesitzer kennen wir die Anliegen der Eigentümer und Mieter bestens. Dieses Wissen und unsere Professionalität machen uns zu einem starken Partner.

NYFAG AG Immobilienverwaltung

Wassergrabenstrasse 1, CH-4102 Binningen
Telefon 061 425 90 50, Fax 061 425 90 55
mail@nyfag.ch, www.nyfag.ch



Bitte berücksichtigen Sie die Inserenten dieses Cluborgans!

Schickeria
Bar

Restaurant Jägerstübli
Oberwil

www.schickeria-oberwil.ch

Bahnhofstrasse 11 4104 Oberwil Tel. 061 401 29 55

Öffnungszeiten Mo. bis Do. 16.00 bis 24.00 / Fr.+ Sa. 14.00 bis 24.00 / Sonntag geschlossen

Ich dusche Solar...

Warmwasser – natürlich mit einer Solaranlage.
www.swissolar.ch


solarbegeistert

MUCHENBERGER AG

Eidg. dipl. Installateur

- Sanitär
- Heizung
- Reparaturservice
- Schwimmbäder
- Sanitär-Laade
- Wellness



Bottmingen:
Bruderholzstrasse 12,
Tel. 061 425 93 25
Basel:
St. Johannis-Ring 109

*Design by Muchi
fir Bad + Pool ...
weisch wie cool!*

www.muchenberger.ch

Bitte berücksichtigen Sie die Inserenten dieses Cluborgans!



Bericht des Präsidenten

„Hauptnutzer des Garderobengebäudes Spiegelfeld“

Mit der Fertigstellung des Garderobengebäudes Spiegelfeld hat sich für den SC Binningen ein Traum erfüllt. Wir haben ein Garderobengebäude, welches beinahe alle Bedingungen erfüllt um unserem Hobby mit Freude nachzugehen. Wir müssen uns aber auch bewusst sein, dass gewisse Bedingungen und Voraussetzungen erfüllt werden müssen, damit wir die Anlage nutzen dürfen bzw. können. Ich möchte Euch über die wesentlichen Bedingungen und Voraussetzungen informieren:

Auszug aus der Leistungsvereinbarung

Der SC Binningen führt eine Fussball-Juniorenabteilung, erstellt Belegungspläne und organisiert den Trainings- und Spielbetrieb mit dem mit den erforderlichen Trainerdiplomen ausgestatteten Personal. Er fördert die gesunde Entwicklung von Kindern und Jugendlichen, die soziale Integration sowie die Vermittlung von Gemeinschaftssinn und leistet einen Beitrag an die Gesundheitsförderung Erwachsener.

Er führt auf eigene Rechnung ein Clubrestaurant im Garderobengebäude Spiegelfeld und entrichtet dafür der Gemeinde eine jährliche Pachtgebühr und eine pauschale Abfallgebühr. Er ist verantwortlich für die Funktionstüchtigkeit der Geräte sowie Ordnung und Sauberkeit in diesen Räumen. Die Betreuung beinhaltet abschliessend auch den Kleinunterhalt wie z.B. das Ersetzen von Lampen o.ä. Das Material dazu stellt die Gemeinde.

Der SCB stellt der LAR und dem Schwingclub das Clubrestaurant in vorgängiger Absprache mit dem SCB-Präsident zur Benützung bei Clubanlässen gratis zur Verfügung. Während der vereinbarten Nutzungszeit haften diese Vereine für evtl. Schäden an Geräten und Einrichtungen und sind verantwortlich für die Ordnung und Sauberkeit beim Verlassen des Clubrestaurants. Dasselbe gilt für den Fall, dass die Gemeinde die Lokalität nutzen will.

Für alle anderen externen Nutzer dieser Lokalität wird zusätzlich zu den erwähnten Bedingungen eine Miete pro Anlass verlangt. Für die Reinigung der Lokalität wird eine separate Gebühr erhoben. Die gesamte Abwicklung (inkl. Inkasso) erfolgt durch den Pächterverein. Für die Benützung eines Raumes als Büro wird zudem eine jährliche Mietgebühr erhoben. Der Sportclub Binningen beteiligt sich finanziell an der monatlichen Grundreinigung der allgemeinen Räume.

An Wochenenden (Samstag & Sonntag) und Feiertagen mit Turnier- und Spielbetrieb bzw. Wettkämpfen, übernehmen die Nutzervereine zusätzlich folgende Tätigkeiten:

Bericht des Präsidenten - Fortsetzung

- ***Öffnen und Schliessen der Anlage***
- ***Sauberkeit und Ordnung der Toiletten inkl. Papier nachfüllen***
- ***Reinigung (besenrein) der benutzten Räumlichkeiten inkl. Gang***

Leistungen der Auftraggeberin (Gemeinde Binningen)

Die Auftraggeberin stellt den ortsansässigen Vereinen mit Juniorenabteilungen die Sportanlage Spiegelfeld und den Kunstrasen Margarethen inkl. Garderoben zur Verfügung. Sie stellt für die Reinigung der allgemeinen Räumlichkeiten im OG ein Kontingent von jährlich 250 (= 5 Std. pro Woche) Reinigungsstunden und für allgemeine Räumlichkeiten im EG ein Kontingent von jährlich 1000 Reinigungsstunden zur Verfügung. Sie stellt die Betriebssicherheit insgesamt und den Unterhalt / Ersatz der für den Betrieb notwendigen Installationen sicher (z.B. sanitäre Installationen, Heizung, Lüftung, Licht etc.). Sie stellt die Sauberhaltung der Umgebung und die Funktionstüchtigkeit der Aussenanlagen/Sportplätze sicher.

An Wochenenden (Samstag & Sonntag) sowie Feiertagen mit Turnier- und Spielbetrieb bzw. Wettkämpfen besteht die einzige Leistung seitens Auftraggeberin in der Platzfreigabe durch den Platzwart.

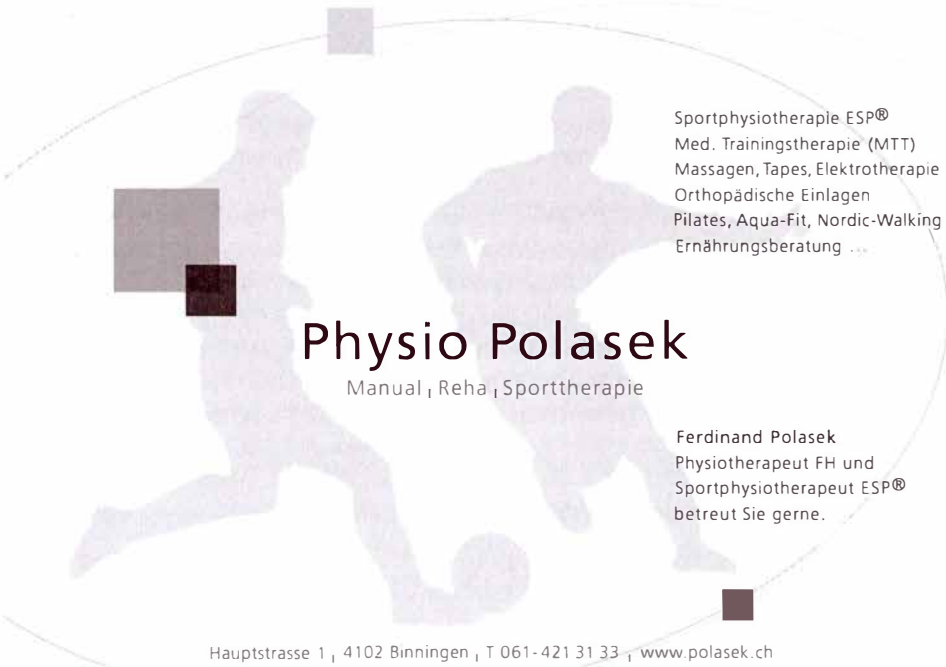
Berichterstattung / Information

Die Auftragnehmer haben jeweils unaufgefordert einen Jahresbericht über die durchgeführten Aktivitäten und Mitgliederzahlen eines Vereins- bzw. Kalenderjahres der Gemeinde abzugeben.

Ich komme auf die im obenstehenden Text fett und kursiv markierten Teile zurück:

Garderoben

1. Es ist ab sofort Sache des SCB, die Garderoben so zu reinigen, dass die nachfolgende Mannschaft eine saubere Garderobe antrifft. Dazu gehört auch die Dusche.
2. Die Garderobe ist mit dem Besen aufzuwischen und der Inhalt des Abfallkorbes ist draussen in den entsprechenden Container zu entsorgen. Der sich im Abfallsack befindliche Plastiksack ist, wenn immer möglich, zu belassen. Sollte dies nicht möglich sein, ist er zu ersetzen.
3. Bei Meisterschaft-, Freundschafts- oder Cupspielen ist die Garderobe des Gastclubs ebenfalls zu reinigen und der Abfall zu entsorgen.
4. Der Gang ist ebenfalls zu reinigen und der Abfall zu entsorgen.
5. Verantwortlich für die Einhaltung dieser Regeln ist der Trainer der jeweiligen Mannschaft. Er ist verpflichtet, die korrekte Ausführung am Schluss zu kontrollieren.
6. Ausgeführt werden diese Arbeiten von der Mannschaft.
7. Sollte eine Mannschaft eine verschmutzte Garderobe antreffen, welche von der




Sportphysiotherapie ESP®
Med. Trainingstherapie (MTT)
Massagen, Tapes, Elektrotherapie
Orthopädische Einlagen
Pilates, Aqua-Fit, Nordic-Walking
Ernährungsberatung ...

Physio Polasek

Manual | Reha | Sporttherapie

Ferdinand Polasek
Physiotherapeut FH und
Sportphysiotherapeut ESP®
betreut Sie gerne.

Hauptstrasse 1 | 4102 Binningen | T 061-421 31 33 | www.polasek.ch



Von Anfang an klar: Küche und Bad von Sanitas Troesch.

www.sanitas troesch.ch

**SANITAS
TROESCH**

Das führende Haus für Küche und Bad

Bitte berücksichtigen Sie die Inserenten dieses Cluborgans!

Bericht des Präsidenten - Fortsetzung

vorgängigen Mannschaft nicht gereinigt wurde, oder sollte irgendetwas defekt sein, sind davon Fotos zu machen und vom Trainer unverzüglich an den SCB weiterzuleiten. Datum, Zeit, Garderobenummer und Absender sind dabei von Vorteil. Dabei ist aber ein gewisses Mass an Toleranz angebracht.

Aussenbereich Spielfelder

Nach dem Training oder einem Spiel ist die jeweilige Mannschaft dafür verantwortlich, dass auf und um das Spielfeld herum alle Abfälle eingesammelt und entsorgt werden.

Aussenbereich Sportanlage inkl. Clubrestaurant

Alle Mitglieder des SCB sind mit dafür verantwortlich, dass die gesamte Sportanlage sauber gehalten wird. Es ist selbstverständlich, dass jeder seinen eigenen Abfall in die dafür vorgesehenen Abfallbehälter entsorgt.

Unser Clubrestaurant wird von Mitgliedern geführt. Auch hier ist es selbstverständlich, dass man vor dem Verlassen des Clubrestaurants sein Geschirr (Flaschen, Teller, Gläser, Besteck etc.) selber zurückbringt. Dies ist eine Sache des Anstandes!

Sportanlage Spiegelfeld

Die Sportanlage Spiegelfeld wird uns jeweils am Freitagnachmittag in sauberem und betriebsbereitem Zustand übergeben. Wir sind dafür verantwortlich, dass die Sportanlage Spiegelfeld am Montagmorgen im gleichen Zustand wieder zurückgegeben werden kann.

**Dafür sind wir verantwortlich – auch das ist eine Sache des Anstandes.
Für mich eigentlich eine Selbstverständlichkeit.**

Jürg Suter, Präsident

SCB 1 schafft Ligaerhalt – Aktivteams auf Mittelfeldplätzen

Dank einer imposanten Erfolgsserie mit 19 Punkten aus 8 Spielen schafft unser Fanionteam auch in der zweiten 2. Liga Interregional Saison den Ligaerhalt. Der Weg dazu war sehr beschwerlich und insofern hoffen wir auf eine ruhigere neue Saison 2015/16.

Die Wende

Die Rückrunde konnte unser Team mit 3 Punkten Vorsprung auf den Dritttletzten in Angriff nehmen. Was dann folgte, war unglaublich. Bei jedem Spiel der ersten 5 Spiele lagen mehr Zähler drin, als man schlussendlich hatte. Im Startspiel vergab das Team von Diego Vigorito so viele gute Tormöglichkeiten, bis der SC Dornach mit einem abgefälschten Ball die 0:1 Führung erzielte und diese nicht mehr hergab. Dann kam Kilchberg-Rüschlikon. Und wie schon im Hinspiel konnte man einen 0:2 Rückstand nach 80 Minuten ausgleichen und war dem Siegtreffer näher. Dieser fiel auch. In der 94. Minuten mit dem letzten Torschuss für die Kilchberger. 2:3! Dann kam die ominöse Nachspielzeit in Liestal, wo man kurz zuvor den vermeintlichen Siegtreffer zum 2:1 erzielte. Die SR-Assi erforderte einen Elfmeter! Im nächsten Match gegen Muttenz erforderte der Schiri eine gelbe Karte gegen Oumar Kounde, die zweite, somit Ausschluss. Das Team geht nach 60 Minuten trotzdem 2:1 in Führung. Am Schluss 2:3. Danach war die Luft in Aarau gegen das Team U21 des FC Aarau beim 0:4 draussen.

Die Verantwortlichen entschieden sich zu handeln bevor es zu spät war. Mittlerweile waren wir unter dem Strich mit drei Punkten Rückstand. Schweren Herzens mussten wir Diego Vigorito frei stellen. Dies war – nicht nur - für mich der wohl schwierigste Entscheid in meiner mittlerweileen 13-jährigen Funktionärszeit, den ich zu verantworten hatte. Jedoch steht dem Persönlichen der Verein SCB über allem und in seinem Interesse, das Team Interregional zu halten, haben wir diesen Schritt getan.

Mit Alain Burger übernahm einer das Team, das er in und auswendig kennt. Die Reaktion kam. Ein verdienter aber auch glücklicher 1:0 Heimerfolg gegen Seefeld brachte die Wende. Drei Wochen vorher hätten wir womöglich in der Nachspielzeit den Ausgleich hinnehmen müssen. Manchmal ist der Fussball nicht erklärbar.

Nun reiste man nach Höngg zum Tabellenzweiten mit dem Ziel einen Punkt zu holen und nahm drei Punkte nach dem 2:1 Erfolg mit. Es folgte das wohl temporeichste und technisch beste Spiel gegen den Aufsteiger United ZH, welches man zwar am Schluss 0:2 verlor, aber dank der guten Leistung weiter Zuversicht tankte. Dann wurden der Reihe nach Blue Stars (3:1), Allschwil (4:2), Beringen (8:1) und Dardania 2:1 (in der Nachspielzeit!) geschlagen, bevor man im letzten Spiel auswärts beim starken FC Red Star ZH verdient nach dem 3:3 einen Punkt nach Hause mitnehmen konnte.

So beendet SCB 1 die Saison mit 33 Punkten aus 26 Spielen auf Rang 10, 8 Punkte über dem Strich. Herzliche Gratulation an Trainer Alain Burger, AT Marco

SCB 1 schafft Ligaerhalt - Fortsetzung

Fumagalli, Physio Salome und den Coaches Urs Suter und Tinu Weber und natürlich den Spielern für diese Parforceleistung. Es ist beeindruckend wie sie sich der neuen Situation gestellt haben und alles gaben. Es gelang also das, was im letzten Jahr in der Rückrunde Diego mit seinem Team schaffte, den SCB in den Top Ten des FVNWS zu etablieren.

Oumar Kondes Rücktritt

Mit dem letzten Heimspiel gegen Dardania ist Oumar zurückgetreten. Das Pendeln zwischen seinem Wohnort London und Binningen ist ihm zu viel. Verständlich. Somit schliesst sich der Kreis für ihn. Begonnen hat alles bei den SCB Junioren. Als B-Junior zog es ihn dann hinaus in die weite Fussballwelt. Vom FC Basel ging es zu den Blackburn Rovers und von dort in die Bundesliga zum SC Freiburg, bei welchem Oumar seine grössten Profierfolge feiern durfte. Über sechs Jahre war er meist in der 1. Bundesliga aktiv, praktisch immer gesetzt. Es folgten Abstecher nach Schottland, Griechenland und Asien. Dazwischen war er für den FC Zürich tätig. Zu Binningen zurück kam er aus Thailand. Oumar hat den SC Binningen würdig vertreten im Profigeschäft und er hat sich seinen Platz in der SCB Geschichte ganz weit vorne verdient. Vielen Dank für deine grossartige Karriere und auf bald auf dem Spiegelfeld.

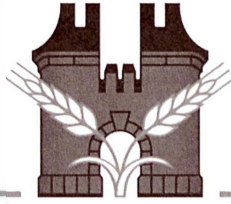
SCB 2 mit starkem Rückrundenstart

Es war dem Team von Patrick Liniger, Hampe Kneuss und Seppi Cersosimo bewusst, dass man eine gute Startserie hinlegen musste, damit man genügend Abstand zu den Abstiegsplätzen holen konnte. Der Start gelang und man hatte nach vier Spielen 8 wichtige Punkte gesammelt. Im 5:1 Sieg gegen den nachmaligen Aufsteiger FC Therwil zeigte die Equipe ihr bestes Saisonspiel. Es folgten zwar zwei Niederlagen, jedoch siegte man entscheidenden Spiel zur frühzeitigen Liga-sicherung gegen den FC Aesch verdient mit 5:2. Aus den letzten drei Partien holte man noch drei Punkte und so schliesst die Zweite auf dem 8. Rang ab.

Verabschiedungen im Zwei

AT Hampe Kneuss und der Jahrzehnte-Coach des Zwei – Giuseppe Cersosimo habe auf Ende dieser Saison den Rücktritt erklärt und wechseln nun an die Linie zur „Experten-Krombacher Runde“. Ihnen gebührt für ihren langjährigen, zuverlässigen und erfolgreichen Einsatz ein herzliches Dankeschön. Immer mit Herzblut dabei waren sie ein fixer Bestandteil der 2ten. Dass sie es noch geschafft haben in einem Spiel beide auf die Tribüne verwiesen zu werden, sagt über Ihr blindes Verständnis alles aus. Sicher werden sie die Partien der 2ten weiter verfolgen und sich gerne an die Zeit zurück erinnern.

Ebenso das Team verlässt ein Urgestein der 2ten Simon Komorski. Er war immer dabei, auch in der Saison, als die 2te in der 2. Liga regional war. Seine Laufbahn beim SC Binningen ist bemerkenswert. Seit dem Kifu immer bei uns. Super Leistung von einem tadellosen Captain und sehr guten Fussballer. Mit ihm zieht Phi-



FELDSCHLÖSSCHEN

Part of the Carlsberg Group

JOST TRANSPORT AG

JOST

UMZÜGE • MULDEN

+41 61 711 38 38
jost-transport.ch



SCB 1 schafft Ligaerhalt - Fortsetzung

lippe Rüeegsegger zu den Senioren. Auch Rüeegi, der ehemalige SCB Junior, hat sowohl für die Erste als auch für die Zweite des SCB ganz tolle Leistungen erbracht. Mit ihnen wechselt auch Trainingsweltmeister und ebenfalls SCB Urgestein Martin **Bume** Baumann zu den Sennen, wo er Spielpraxis sammeln wird. Allen drei ein herzliches Dankeschön und viel Spass und Erfolg bei den Senioren.

SCB 3 kann Pace nicht halten

Der Start war hervorragend. Aus den ersten fünf Spielen holte die Equipe von Noel Schirmer 13 Punkte. Darunter ein bemerkenswerter 0:1 Auswärtserfolg beim nachmaligen klaren Aufsteiger Röschenz. Doch was kam dann? Sämtliche sechs Partien gingen verloren. Irgendwie war der Wurm drin und die Luft draussen. Schade. So schliesst man die Saison mit 29 Punkten aus 22 Spielen auf dem 8. Platz ab.

SCB 4 - ein Auf und Ab

Je nach Gegner, je nach Anzahl eigener Spieler, je nach Glück oder Pech. So gestalteten sich die meisten Spiele der Vierten. Mal gewinnt man, dann verliert man und so weiter. Wichtig war für das Team von Ali Osoy und Milos Jovanovic einfach, das man genügend Spieler auf der Liste und dem Feld hatte. Bei einem Spiel war leider einer zu viel auf dieser!

Abschliessend danke ich im Namen des SCB allen Trainern, Coachs und Spielern für ihre guten Leistungen auf dem Platz und ihr Auftreten neben dem Platz. Einmal mehr wurde der SC Binningen von jeglichen Skandälchen verschont. Sie alle tragen dazu bei, dass der SCB eine gewohnt zuverlässige und geschätzte Adresse im Regionalverband und in der Gemeinde ist.

Thomas Bünter, Sportchef - detaillierte Ranglisten siehe Seite 35

Bericht Juniorenobmann

Liebe SCB Familie

Die Frühjahrsrunde hat doch erst begonnen und nun ist sie schon wieder vorbei. Die Zeit rennt, es ist kaum zu verstehen. Wenn wir auf die vergangene Runde zurückblicken, kann man feststellen, dass wir in allen Kategorien gute bis sehr gute Arbeit geleistet haben. Dies zeigen nicht zuletzt die Tabellen und damit die erfreuliche Sache, dass wir wieder mit allen 11er Juniorenkategorien im der Promotion vertreten sind.

Die Ca-Junioren unter Guido Hächler und Boris Barscevski haben den Klassenerhalt ohne grosse Probleme sehr souverän erreicht. Die B1-Junioren von Yves Kellerhals und Dragan Vasilic haben sogar den Aufstieg in die Promotion geschafft, obwohl es zu Beginn der Runde überhaupt nicht danach ausgesehen hat, wurden doch gleich die ersten drei Spiele verloren. Danach aber starteten sie eine Aufholjagd, welche schliesslich im glücklichen Aufstieg endete. Die A-Junioren von Orhan Haliti und Adrian Rapold mussten auch bis zum Schluss zittern. Ich denke, dies war zum grössten Teil ihr eigenes Verschulden. Schlussendlich haben sie sich aber im letzten Spiel mit einem Auswärtssieg doch noch gerettet.

Nicht zu vergessen sind die Da-Junioren von René Banholzer und Fabio Cersosimo, welche ja auch in der Promotion spielen. Seit der Frühlingsrunde sind sie in einem Versuch eingebunden, wo es keine Resultate und Ranglisten mehr gibt. Nichtsdestotrotz haben wir auch dort, wie im übrigen in allen anderen Mannschaften auch, sehr gute und spannende Spiele sehen können.

Ich möchte es nicht unterlassen, auch hier allen Trainern, Betreuern der Mannschaften der Juniorenabteilung des SCB für Ihre riesige Arbeit ganz herzlich zu danken. Auch allen sonstigen Helfern, welche sich in irgend einer Form für die Junioren des SCB eingesetzt und geholfen haben, möchte ich von ganzem Herzen danken.

Leider muss ich mich aber auch in aller Form für die etwas chaotische Einteilung in die neuen Mannschaften bei allen entschuldigen. Es sind uns insgesamt zu viele kleine Fehler unterlaufen, sodass wir einzelne Spieler nicht angeschrieben, bei anderen haben sich im Brief ein falscher Trainingsort oder eine nicht korrekte Zeit eingeschlichen. Dies tut mir und allen Beteiligten sehr leid und wir möchten alle Betroffenen Eltern, Kinder und Trainer um Nachsicht bitten und wir versprechen, dass wir es das nächste Mal einiges besser machen wollen. Zum Abschluss wünsche ich allen schöne und erholsame Sommerferien und wir freuen uns auf die kommende Runde, welche hoffentlich ebenso erfolgreich und ohne Unfälle über die Bühne gehen wird.

In diesem Sinne HOPP SCB und bis zum näggschte Mool

Euer Andi Siegrist, Juniorenobmann

Schiff Binningen • Restaurant • Pizzeria

Baslerstrasse 31 • 4102 Binningen

Telefon 061 421 47 12

Fax 061 421 90 48

www.schiffbinningen.ch

schiffbinningen@gmail.com

www.facebook.com/pizzeriaschiff



Restaurant
Schiff

Restaurant Schiff

*freundliche und gemütliche
Atmosphäre*

Täglich 3 neue Tagesmenüs (schon am morgen auf unserer Webseite)

Wochenmenu • Saisonangebote • Ofenfrische Pizzas • Immer frische,
hausgemachte Teigwaren • Saal für 30 Personen • 2 Kegelbahnen

7 Tage pro Woche offen

Montag bis Freitag 10 - 14 Uhr / 17 - 23 Uhr

Samstag 17 - 23 Uhr

Sonntag 11 - 14:30 Uhr / 17 - 23 Uhr

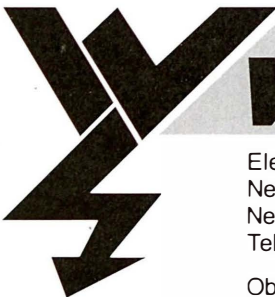
sanitär schweizer ag

Badezimmer-Renovation

- Individuelle Beratung
 - Terminplanung und Koordination
- Binningen, Oberwilerstr. 32, 061 421 11 70
Sanitäre Installationen, Heizung
www.sanitaer-schweizer.ch



sanitär schweizer ag



WIDLER ELEKTRO AG

Elektro-Installationen
Neu- und Umbauten
Netzwerke, IT Support
Telematik

Oberwilerstrasse 2
Tel. 061 421 40 42
Fax 061 421 41 47

Elektro-Planung
Unterhalt, Reparaturen + Service
Fachgeschäft für Leuchten und
Haushaltsapparate

4102 Binningen
Tel. Laden 061 423 83 37
www.widler-ag.ch

Bitte berücksichtigen Sie die Inserenten dieses Cluborgans!

NEW ALFA ROMEO GIULIETTA

AB CHF 25'750.-

4 JAHRE GARANTIE
4 JAHRE SWISS FREE SERVICE

4 JAHRE ROAD ASSISTANCE
4 JAHRE 2.9 % LEASING

VERGISS ALLES ANDERE. FAHR EINFACH LOS !



WUHRMATTSTRASSE 16 4103 BOTTMINGEN
TEL. 061 426 96 00 FAX. 061 426 96 09
info@saligari.ch www.saligari.ch



KÜCHEN WOHNFÜHL TRÄUME.

Inspirationen in unserer Ausstellung auf über 400 m².



ALNO (Schweiz) AG, Am Kägenrain 1-3, 4153 Reinach
Tel. 061 711 20 00, mail2@alno.ch, www.alno.ch

ALNO

Bitte berücksichtigen Sie die Inserenten dieses Cluborgans!

Pfingstlager 2015

Heute will ich mal den Schreiberling entlasten und einen kleinen Bericht zu unserem diesjährigen Pfingstlager schreiben. Wo fängt man bei solch einem Bericht an? Bei den Anmeldungen? Den Lagerleitern? Der Küche? NEIN!

Ich fange mit dem Donnerstag 21.5.2015 an, sonst hat der Schreiberling nichts mehr zu schreiben ☺

18.00 Uhr - der Binniger Clubbus steht auf dem Margarethen und die Eltern trudeln so langsam mit dem Gepäck ihrer Kinder ein und geben dies Andi Siegrist. Er lädt den Bus gekonnt und immer wieder sieht man ein breites Schmunzeln in seinem Gesicht, wenn wieder ein Elternteil ihm einen Kuchen für das Pfingstlager übergibt. Ob die wohl alle im Wiesli ankommen?

Freitagmorgen, die Kinder sitzen alle noch in der Schule und wir vom Küchenteam kaufen die letzten Lebensmittel ein. Ursi von Graffenried begibt sich als erste auf die Reise in Richtung Wiesli. Kaum angekommen, lädt sie alles aus ihrem Auto aus. Die Kinder sind noch nicht einmal am Treffpunkt und Andi Siegrist und ich begeben uns mit den Autos auch in Richtung Wiesli. Um 18.30 Uhr treffen sich die Kinder und die Lagerleitung (Oli Siegrist, Jan Müller, Colin Meier, Darius und Fiona von Graffenried) am Merret Oppenheimer Platz. Nun geht es für die Teilnehmer los.... Ab in den Zug!

Kurz nacheinander treffen nun Andi und ich im Wiesli ein. Sogleich fährt Ursi mit Andi wieder weg um den zweiten Bus bei der Vermietung abzuholen. Denn wie bringen wir sonst unsere ganze Kinderschar ins Wiesli? Für mich heisst es – die Spaghettisauce vorbereiten...

Dann endlich treffen die Kinder ein und wir sehen alles fröhliche und lachende Gesichter. Schnell werden die Kinder in den Schlafsaal gebracht, wo sie in - ich kann nicht wirklich sagen Ruhe - ihre Taschen auspacken und das Bett aussuchen. Nach wenigen Minuten sind die ersten schon wieder unten und wollen einen Ball ☺

Sobald die hungrigen Mäuler gestopft sind und die Tische abgeräumt wurden, wird wieder gespielt. Spät aber glücklich geht's ins Bett, aber von schlafen keine Spur.... Also nehme ich meine Boxe und den iPod mit in den Schlafaal und lasse die Kinder ein Hörbuch hören. Voller Konzentration und Ruhe wir nun zugehört, denn es läuft nur leise. Innert wenigen Minuten schlafen auch die ersten ein ☺

Nun können wir uns gemütlich hinsetzen und den nächsten Tag besprechen. Früh sind wir sicher nicht ins Bett – doch früh durften wir aufstehen. Um 8.00 Uhr gibt's Frühstück mit leckeren Gipfeli und Schwöbli und frischer Milch vom Bauern. Mmmmmhshhhhhh!

Nach dem Frühstück wird noch ein bisschen gespielt und dann heisst es Runter in die Sportanlage zum ersten Training, wieder rauf ins Wiesli, Mittagessen (Hörnli-auflauf und Glace) und wieder runter in die Sportanlage zum zweiten Training und

Pfingstlager 2015 - Fortsetzung

zum Schluss, nachdem alle geduscht haben, wieder rauf ins Wiesli, spielen, Nachtessen (Geschnetzeltes an Rahmsauce mit Nudeln und Erdbeerquark) und wieder spielen. Auch dieser Abend wurde mit einem Hörbuch beendet ☺

Ganz toll war es, dass Noel Schirmer uns an diesem Tag besucht hat.

Tagwache war am Sonntag später als am Samstag ☺ Frühstück (es gab einen feinen Einmeter langen Zopf), spielen, Runter nach Huttwil, wo die F Junioren einen Match hatten (leider haben sie verloren), rauf ins Wiesli, Mittagessen (feine Würste vom Grill und verschiedene Salate und Glace), spielen und wieder runter nach Huttwil für das dritte Training, duschen und wieder rauf ins Wiesli, spielen, Nachtessen (Hackfleischbälleli mit Stocki und Schoggimousse), spielen und spielen und spielen und irgendwann ins Bett.

Die späteste Tagwache war somit am Montag und nach dem Frühstück hiess es schon packen. Nach dem Packen und Verteilen der Fundsachen wurde noch gespielt und wir bereiteten den letzten Lunch für die Kinder vor. Heute konnte jeder das nehmen, was er wollte. Kurz darauf hiess es ab in den Bus und runter zum Bahnhof.

Wir (Ursi von Graffenried, Andi Siegrist und ich) beluden den Clubbus und brachten den Mietbus noch zurück. Und nach einem letzten Kontrolldurchgang durch dieses wunderbare Lagerhaus hiess es auch für uns ab nach Hause.

Ach ja, dies habe ich gar nicht so genau geschrieben, spielen bedeutet natürlich nicht nur Fussball, sondern auch PingPong, Kissenschlacht mit der Lagerleitung, Klavier, Töggele oder einfach auf der Wiese herumtollen, etc.

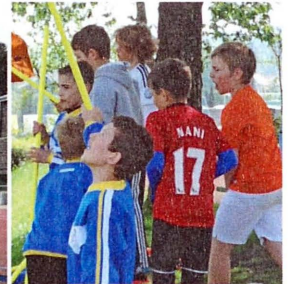
Ich kann nur für mich sprechen, besser formuliert: schreiben. Es war ein superkalifragilistickexpialigetisches Pfingstlager mit 25 tollen Kindern!!!!!!

Ursi und ich haben bei der Verabschiedung schon wieder von nächstes Jahr gesprochen und freuen uns jetzt schon, wenn wir wieder als Küchencrew mit dabei sein dürfen und wieder in viele lachende und aufgeregte Gesichter bei der Ankunft und bei der Abreise schauen dürfen.

Meinen Dank möchte ich auch den Lagerleitern und dem SC Binningen aussprechen, denn ohne sie gäbe es dieses Lager nicht. Nicht zu vergessen sind alle Eltern, die uns ihre Kinder anvertrauen und die Kinder, die mit uns ins Wiesli kommen wollen.

Danke!!!

Esther Frieden-de Wild



Impressionen vom diesjährigen Pfingstlager im Wiesli - einmal mehr ein gelungener Anlass für alle Beteiligten!

Photos: Esther Frieden





Eindrücke des
Ostercamps
15 - erneut
ein gelunge-
ner Anlass für
Jung und Alt!!

Photos: Andi
Hasler und
Hans Burger

8. bis 10. April 2015 - Ostercamp SC Binningen

Noch in der Woche vor Ostern zeigte sich das Wetter von seiner schlechtesten Seite, doch rechtzeitig zum dreitägigen Ostercamp der F-, E- und D-Junioren des SC Binningen kehrte das schöne Frühlingswetter zurück und blieb danach für drei Tage treuer Begleiter des SCB-Trosses. Mit insgesamt 97 teilnehmenden Kindern konnten die Organisatoren bei dieser sechsten Auflage einen erneuten Teilnehmerrekord verzeichnen.

Nachdem alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer ihr Lager T-Shirt, die Trinkflasche sowie den Ball – alles Dinge, die sie nach dem Lager behalten durften – erhalten hatten, hiess es wieder: Aufwärmen mit Musik. Während gut fünf Minuten bewegten sich die Kinder mit und ohne Ball zu den Klängen von Santana, Mark Ronson und Megan Trainor – ein Bild für Götter, bei dem übrigens die Trainer nicht die schlechteste Figur abgaben! Böse Zungen behaupten allerdings auch, dass die sich aktiv bewegenden Trainer nach den drei Tagen reif für die Massage gewesen sein sollen!

Danach begannen die sieben Gruppen wieder mit den verschiedenen technischen und spielerischen Posten. Zur grossen Freude der Kinder (und auch der Organisatoren) reiste auch dieses Jahr wieder unser brasilianischer Freund Fabio Oliveira an, der nicht nur wieder während knapp fünf Wochen unseren Binninger Nachwuchs auf Vordermann brachte, sondern selbst auch aktiv die Farben des SC Binningen vertrat: Bei seinen Einsätzen für die dritte Mannschaft sorgte er mit seinen zahlreichen und sehenswerten Toren für einen (ge)wichtigen Anstieg des Punktekontos! Allerdings nicht ganz ohne Preis: Leider verletzte er sich schwerer an der Achillessehne und musste die Heimreise mit einem Gips antreten - gute Besserung nochmals von uns allen!

Wie gewohnt betätigten sich die Nachwuchskicker am Donnerstag polysportiv, wobei auch hier eine spielerische Sequenz zum brasilianischen Fussball anzutreffen war. Unihockey, Basketball sowie neu ein Geschicklichkeitsparcours ganz nach dem bekannten „Spiel ohne Grenzen“ ergänzten dieses Programm und sorgten für viel Spass und heiteren Momenten ob der doch teilweise ungewohnten Bewegungen: Egal ob Sackhüpfen oder Wassertransport über und durch verschiedene Hindernisse, diese Neuerung ist hitverdächtig für eine weitere Karriere im Rahmen des Ostercamps.

Für das leibliche Wohl sorgte erneut Herbert Weber mit seinem Küchenteam. Vom guten Essen überzeugte sich auch Gemeinderat Daniel Nyffenegger, Vereinspräsident Jürg Suter und Juniorenobmann Andi Siegrist bei ihrem Besuch des Camps, ihnen und speziell der ganzen Gemeinde sowie der Verwaltung gilt natürlich unser Dank dafür, dass wir die tolle neue Anlage auch dieses Jahr für die drei Tage nutzen durften. Mit den 97 Kindern und 20 Betreuern sind wir dabei an den Rand des Möglichen gestossen – diese „Meute“ innert nützlicher Frist zu verpflegen ist tatsächlich eine Herkulesaufgabe, vom Küchenteam aber mit Bravour gelöst.

8. bis 10. April 2015 - Ostercamp SC Binningen - Fortsetzung

Bei den sportlichen Wettkämpfen setzten sich am Mittwoch die beiden Länder-teams von Kamerun (bei den jüngeren Jahrgängen) und Spanien (ältere Jahrgänge) durch. Beim Abschlussturnier siegten die Teams von Bayern München, Tottenham Hotspurs und Paris St. Germain.

Wiederum sorgte dabei der Erfolg des Leiterteams (Bayern München), welches sich in den drei Disziplinen Schuhball (ein Tennisball wird am Boden liegend mit dem Schuh in der Hand gespielt), Handball mit Kopftor und dem normalen Fussballspiel überlegen durchsetzte, für einiges Aufsehen: Trotz Handicap und lautstarker Ablehnung, mit welcher schon bei Mittagessen versucht wurde, die Leiter nervös zu machen, durch die Kinder gelang erneut ein überlegener Erfolg. Halt ganz nach dem Motto: Je älter der Wein,

Einer der sieben Posten war ein so genannter Technik-Parcours, bei welchem die Kinder gegen die Uhr mit dem Ball am Fuss gewisse Distanzen durchlaufen, sich im Zielpass und Torschuss bewähren mussten. Hier gab es für jeden Jahrgang einen Sieger, welcher einen schönen Preis als „Technik-Champion“ mitnehmen durfte. Bei den jüngsten siegte Miron Schuldt, beim Jahrgang 2006 hiess der Sieger Paul Peetz, während bei den 2005 geborenen Kindern Jesse Meier obsiegte. Diego Turina gewann bei den 2004er, Champion des Jahrgangs 2003 wurde Andrin Almeida, während Elia Schwittay bei den ältesten Kindern mit Jahrgang 2002 obenausschwang.

Für diesen ältesten Jahrgang bedeutete der Anlass 2015 das Ende der Aera des Ostercamps: Sie werden im kommenden Jahr nicht mehr als Teilnehmer kommen dürfen und erfreulicherweise sind schon erste Anfragen gekommen, ob man nicht als Hilfsleiter doch noch kommen könne.... Betrachten wir das diesjährige Leiterteam, dann zeigt sich, dass diese Politik so schlecht nicht sein kann - viele Junioren sollten eigentlich das weitere Fortbestehen dieses Anlasses noch für mehrere Jahre sichern!

Bewährt hat sich im Übrigen auch die neu angeschaffte Anlage für das Fussballtennis. An diesen Posten zeigten sich die wahren Technikkünstler begeistert von den neuen Möglichkeiten und wir sind gespannt, inwieweit sich diese Disziplin auch in den Trainings der verschiedenen Teams durchsetzen wird. Dass diese Übung viel Spass bereiten kann, dies war am Ostercamp deutlich zu sehen

Im Nu waren die drei Tage vorbei, die Teilnehmer zogen mit ihren Bällen, Leibchen und Trinkflaschen sowie von der Sonne geröteten Köpfen ab und nahmen zusätzlich noch viele tolle Erinnerungen und Eindrücke mit. Die supertolle Stimmung wirkt für die Leiter und Organisatoren schon beinahe wie eine Verpflichtung, auch im 2016 wieder drei tolle Tage auf dem Spiegelfeld durchzuführen! Was keine grosse Bürde ist, wenn man in die vielen strahlenden Gesichter auf den Photos schaut!

Chris Kaiser Durisch

Binniger Wiesn

Samstag, 17. Oktober 2015
18.00 – 02.00 Uhr
im Kronenmattsaal

Mit Live Musik:
Trio Wolkenbruch



Die Partyband

Angebote:
Bayrische Speise-
Schmankerl, Weisswürste,
Bretzel und original
Oktoberfest-Bier
vom Fass

Tickets:

CHF 20.- Eintritt inkl. Welcome-Drink
CHF 400.- Tischreservation für 8 Personen
inkl. Eintritt, Essen und 1 Getränk nach Wahl

Tickets sind nur im Vorverkauf
erhältlich über binnigerwiesn@gmx.ch

Sponsoren:

immo-bau
management GmbH

Herger Immobilien

Der SC Binningen ladet Herzlich ein.

www.herzogsport.ch

HERZOG Sport

**DAS EINKAUFSPARADIES MIT EINER
BIKE-AUSWAHL, DIE ALLE GRENZEN SPRENGT**

800 m² Verkaufsfläche

Binningen Telefon 421 29 85
Oberwilerstrasse 16-20

BESTATTUNGEN KOPP & CO

Schafmattweg 12

CH - 4102 Binningen

Telefon: 061 425 66 00

Telefax: 061 425 66 35

e-mail: a.kopp@kopp-binningen.ch

internet: www.kopp-sohn.ch

André Kopp-Bürgin

Bestatter mit eidg. Fachausweis



Alpiq InTec West AG.
Wir verstehen Gebäude.

Elektro | Heizung, Lüftung, Klima, Kälte, Sanitär | IT & TelCom
Security & Automation | Technisches Facility Management

Alpiq InTec West AG
St. Jakobs-Str. 200, Postfach
CH-4002 Basel, T +41 61 260 66 66
www.alpiq-intec.ch

ALPIQ

Gerüstbau
KAPULICA AG

Tel. 061 711 36 30

Fax 061 711 36 31

Buchhaltung 061 711 36 32

E-Mail: info@kapulica.ch

www.kapulica.ch

MWST Nr. 113 999

Rückrundenübersicht Junioren-Abteilung

Bei unsern A-Junioren blicken wir auf eine spezielle Frühjahrsrunde zurück. Da war zu Beginn des Jahres auch schon mal das Gespräch vom Aufstieg - nicht von den Funktionären aus angesprochen -, und am Ende musste das Team von Orhan Haliti und Adrian Rapold froh sein, den Klassenerhalt im letzten Spiel noch geschafft zu haben.

Die B-Junioren von Yves Kellerhals und Dragan Vasilic hatten mit ihrer jungen Mannschaft zunächst Mühe, nach dem Abstieg vom Herbst in die Gänge zu kommen. Umso erfreulicher die Tatsache, dass es ihnen am Ende nun doch noch für den Aufstieg ins B-Promotion gereicht hat. Positiv vor allem auch, weil ab Sommer der doch starke Jahrgang 2000 im B-Alter ist und nun so voll angreifen kann!

Die beiden anderen B-Teams hatten einiges an Lehrgeld zu bezahlen. Beim Team von Roberto Menoia und Beni Lehmann mit dem älteren Jahrgang hätten durchaus positivere Resultate rausschauen können, doch hatte das Team Mühe, Tore zu erzielen. Unser B3 von Roberto Ferrara und Christoph Omlin ist ja eine Mannschaft, welche aus Junioren besteht, die eigentlich noch im C-Alter waren. Ihre Spiele gingen zwar allesamt verloren, doch haben die Jungs tolle Fortschritte erzielt.

Ebenfalls grossartige Fortschritte hat das junge Team von Ueli Meier und Cyrill Schmidiger erzielt: Gebildet aus dem jüngeren C-Jahrgang wird die Mannschaft nun zusammenbleiben und durch vielversprechende Jungs aus den D-Junioren ergänzt. Wir sind gespannt auf die Resultate, welche dieses Team nun im Herbst erreichen kann.

Junioren A-Promotion

1. BSC Old Boys	11	10	1	0	(16)	56:9	30
2. FC Black Stars	11	9	1	1	(5)	43:19	27
3. FC Aesch a	11	6	1	4	(8)	41:20	18
4. FC Allschwil	11	5	2	4	(9)	35:23	16
5. Möhlin-Riburg	11	5	2	4	(10)	22:26	16
6. FC Reinach	11	4	3	4	(9)	20:35	14
7. FC Arlesheim	11	4	1	6	(18)	24:26	12
8. SV Sissach	11	3	2	6	(4)	22:44	10
9. SC Binningen	11	3	2	6	(10)	22:42	10
10. FC Stein	11	3	1	7	(11)	16:32	9
11. SV Muttenz b	11	0	1	10	(35)	8:33	0
12. Concordia BS b	Rückzug						

Junioren B 1. Stärkekl. (Frühjahrsrunde)

1. FC Bubendorf	10	8	1	1	(3)	32:16	25
2. FC Pratteln	10	8	1	1	(20)	35:12	25
3. FC Lausen 72 a	10	8	0	2	(6)	30:8	24
4. SC Binningen a	10	4	2	4	(2)	30:27	14
5. BCO Alemannia	10	4	1	5	(1)	26:20	13
6. FC Biel-Benken	10	3	2	5	(5)	22:29	11
7. FC Ettingen	10	3	2	5	(7)	21:30	11
8. Münchenstein	10	3	1	6	(1)	27:37	10
9. FC Kaiseraugst	10	3	0	7	(4)	24:50	9
10. Möhlin-Riburg	10	2	2	6	(10)	20:27	8
11. FC Rheinfelden	10	1	4	5	(4)	19:30	7

Junioren B – 1. Stärkekl. (Frühjahrsrunde)

1. AS Timau Basel	7	5	2	0	(2)	34:8	17
2. NK Pajde	7	5	1	1	(5)	29:11	16
3. FC Dardania	7	5	0	2	(4)	19:16	15
4. US Olympia 63	7	4	1	2	(3)	16:13	13
5. Gelterkinden b	7	2	0	5	(0)	13:22	6
6. Diegten Eptingen	7	2	0	5	(13)	14:25	6
7. SC Binningen b	7	1	1	5	(1)	7:29	4
8. FC Lausen 72 b	7	1	1	5	(15)	9:17	4
9. FC Oberwil	Rückzug						

Junioren B – 1. Stärkekl. (Frühjahrsrunde)

1. FC Zwingen	7	5	1	1	(2)	26:5	16
2. FC Arlesheim b	7	5	1	1	(2)	41:24	16
3. Pratteln United	7	6	0	1	(7)	57:17	15*
4. FC Stein	7	4	0	3	(0)	21:28	12
5. FC Riederwald	7	2	1	4	(3)	32:30	7
6. FC Aesch b	7	2	1	4	(10)	25:39	7
7. FC Eiken	7	2	0	5	(2)	24:39	6
8. SC Binningen c	7	0	0	7	(1)	13:57	0
9. SC Steinen	Rückzug						
* Punkteabzug Pratteln United – 3 Punkte							

Junioren C 1. Stärkekl. – (Frühjahrsrunde)

1. FC Ettingen	9	6	1	2	(1)	54:28	18
2. SC Binningen b	9	5	3	1	(0)	39:31	17
3. Gelterkinden c	9	5	2	2	(1)	49:43	16
4. FC Arlesheim b	9	3	3	3	(6)	36:40	11
5. FC Black Stars c	9	3	3	3	(12)	39:40	11
6. BSC Old Boys b	9	3	2	4	(14)	39:31	10
7. Steinen Basel b	9	3	1	5	(0)	33:39	9
8. FC Therwil b	9	2	1	6	(2)	34:43	6
9. FC Lausen 72 b	9	2	1	6	(5)	28:56	6
10. Team Raurica	Rückzug						

Rückrundenübersicht Junioren-Abteilung - Fortsetzung

Unser C-Promotion von Guido Hächler und Boris Barscevski startete ausgezeichnet in die Frühjahrsrunde und spielte lange Zeit ganz vorne mit. Erst als die stärkeren Spieler vermehrt schon im B-Team eingesetzt wurden, gab es einen kleinen Bruch was dann dazu führte, dass die Mannschaft ins Mittelfeld abrutschte.

Junioren C Promotion (Frühjahrsrunde)					
1. Concordia BS	11	8	0	3	(6) 53:30 24
2. FC Allschwil a	11	7	0	4	(2) 48:28 21
3. FC Aesch a	11	6	3	2	(2) 31:26 21
4. BSC Old Boys a	11	6	0	5	(2) 40:37 18
5. Amicitia Riehen	11	5	3	3	(4) 52:32 18
6. SC Binningen a	11	5	2	4	(4) 38:37 17
7. FC Birsfelden	11	5	1	5	(2) 49:44 16
8. FC Breitenbach	11	5	0	6	(2) 37:31 15
9. FC Bubendorf	11	4	2	5	(3) 51:42 14
10. FC Arlesheim	11	4	2	5	(14) 33:37 14
11. SC Dornach	11	4	1	6	(3) 28:38 13
12. Steinen Basel	11	0	0	11	(14) 18:96 0

Keine Rangliste gibt es vom D-Promotion von René Banholzer und Fabio Cersosimo. Diese Mannschaft war Teil des Verband-Projektes Footeco und hat dabei davon profitiert, dass kein Team absteigen konnte: Die beiden Trainer haben in diesem Frühling zahlreiche E-Junioren schon in die Mannschaft eingebaut, was sich sicher bezahlt machen wird.

Junioren D/9 2. Stärkekl. (Frühjahrsrunde)					
1. FC Biel-Benken	10	9	1	0	62:18 28
2. FC Reinach b	10	7	1	2	43:24 22
3. Breitenbach a	10	6	1	3	48:33 19
4. FC Röschenz	10	5	1	4	39:32 15
5. FC Oberwil b	10	4	3	3	35:38 15
6. BSC Old Boys c	10	4	2	4	39:38 13
7. FC Zwingen	10	3	1	6	35:49 10
8. FC Aesch b	10	3	1	6	25:44 10
9. Steinen Basel a	10	2	3	5	28:49 8
10. Amicitia R. b	10	2	2	6	28:41 7
11. SC Binn. b	10	1	2	7	32:48 5

Gut gespielt und doch verloren - so das Motto des Db von Misha Belinovich und Berti Duymaz. Dabei zeigte sich eine Schwäche von einigen Binner Teams: Es werden viele Torchancen herausgespielt, die Verwertung ist allerdings eben so mangelhaft.

Junioren D - Stärkekl. 2 - Frühjahrsrunde					
1. VfR Kl'ühningen	10	8	2	0	88:19 26
2. FC Dardania	10	7	1	2	56:34 22
3. FC Ettingen b	10	5	4	1	47:30 19
4. FC Therwil b	10	5	3	2	36:36 18
5. Breitenbach b	10	5	0	5	35:46 15
6. FC Allschwil b	10	4	2	4	33:29 14
7. SV Muttenz c	10	3	4	3	40:32 13
8. Amicitia Riehen c	10	2	2	6	37:44 8
9. SC Binningen c	10	2	2	6	36:55 8
10. FC Arlesheim b	10	1	3	6	30:51 6
11. Nordstern BS b	10	1	1	8	23:85 4

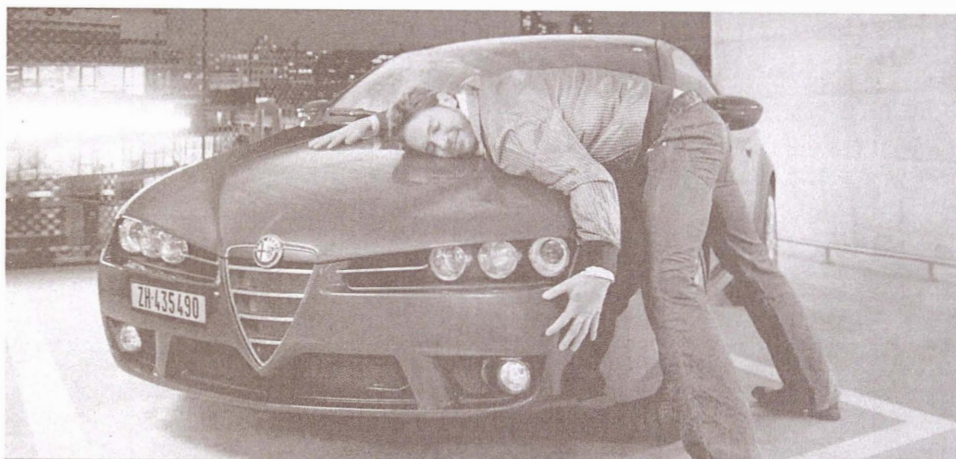
Im Dc von Chris Kaiser Durisch und Roberto Almeida war das Gefälle innerhalb des Teams zu gross, immer wieder mussten nach Einwechslungen - es sollen ja alle Spieler eingesetzt werden - mit angesehen werden, wie Vorsprünge verspielt wurden.

Junioren D - Stärkekl. 3 - Frühjahrsrunde					
1. FC Allschwil c	10	9	0	1	84:18 27
2. US Olympia 63	10	8	1	1	79:13 24
3. FC Reinach c	10	7	0	3	52:24 21
4. BSC Old Boys d	10	6	2	2	56:17 19
5. Amicitia R. d	10	6	0	4	40:37 18
6. Münchenstein b	10	5	1	4	38:28 16
7. Therwil d Mäd.	10	4	0	6	19:33 12
8. SC Dornach b	10	3	0	7	29:54 9
9. SC Binningen d	10	3	0	7	32:74 9
10. Concordia BS b	10	1	0	7	7:70 3
11. Breitenbach c	10	1	0	9	11:79 3

Das Dd und De - unser Team, welches vom Überhang der Spielerinnen und Spieler des Dc und Dd gebildet wurde - haben doch einige Mühe beim Aufbieten von ausreichend Spielern gehabt. Das Ziel, möglichst allen Trainierenden Matchpraxis zu geben, konnte nicht erreicht werden, da uns zu oft abgesagt wurde. Da haben wir offenbar das Interesse und Bedürfnis der Kinder falsch eingesetzt!

Junioren D 3. Stärkeklasse - (Frühjahrsrunde)					
1. SV Sissach b	8	6	1	1	60:12 19
2. FC Eiken	8	6	1	1	46:17 19
3. FC Bubendorf b	8	6	0	2	83:22 18
4. Reinach Mädch.	8	4	2	2	23:30 14
5. Rheinfelden c	8	4	0	4	37:40 12
6. Telegraph BS b	8	2	2	4	34:56 8
7. FC Stein	8	2	1	5	33:64 7
8. SC Binningen e	8	1	1	6	24:70 4
9. FC Aesch c	8	1	0	7	12:41 3
10. AS Timau Basel b Mädchen					Rückzug

Chris Kaiser Durisch



Sie lieben es. Wir versichern es.

Die Nummer 1 unter den Motorfahrzeug-Versicherern.

AXA Winterthur, Generalagentur R. Schläpfer, Jürg Ryser
Herrenweg 11, 4153 Reinach, Telefon 061 716 55 19, Fax 061 716 55 50
juerg.ryser@axa-winterthur.ch, www.reinach.winteam.ch

AXA winterthur
FINANZIELLE SICHERHEIT



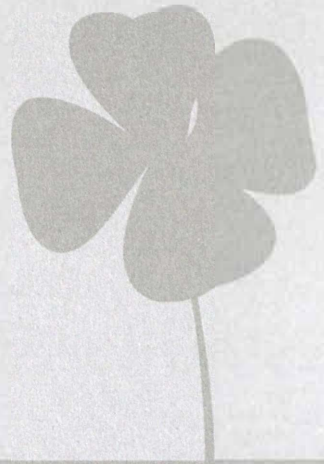
Gasthof Bottminger Mühle



Jacques + Nora Jauslin-Gutzwiller
4102 Binningen, Tel. 061 421 29 00

Bitte berücksichtigen Sie die Inserenten dieses Cluborgans!

Ihr Partner für Erfolgserlebnisse.



Die Basellandschaftliche Kantonalbank – Ihr persönlicher Sparring Partner für Geld,
Anlage und Vorsorge.

www.blkb.ch

 **Basellandschaftliche
Kantonalbank**

Treuhandbüro Wyss

Steuern, Buchhaltung, Beratung



Das Treuhandbüro mit Profil

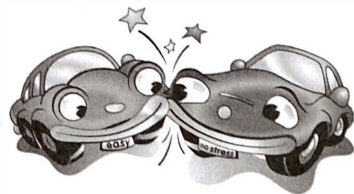
Alain Wyss
Dipl. Treuhandexperte

Baselstrasse 25
4153 Reinach
☎ 06 17 11 35 86
☎ 06 17 11 52 88

www.treuhandbuero-wyss.ch

Born_{AG}

Güterstrasse 108
4053 Basel
Tel. 061 361 41 41
www.born-carrosserie.ch



Born to perform

VSCI Carrosserie 

Bitte berücksichtigen Sie die Inserenten dieses Cluborgans!

Neuerungen und Änderungen

In letzter Minute vor den Sommerferien ergeben sich immer wieder einige Veränderungen, welche wir hier kurz zusammenfassen möchten:

- In der Herbststrunde 2015 wird der SCB keine Mannschaft in der Meisterschaft der Senioren 50+ stellen. Bei unseren ältesten aktiven Kicker hat im Frühjahr die Verletzungshexe zugeschlagen, die Prognosen für den Herbst sind dort schlecht. Da zudem noch einige im Herbst teilweise länger in Urlaub sein werden, wurde beschlossen, erst im Frühjahr mit frischer Energie wieder den Meisterschaftsbetrieb aufzunehmen.
- In der Kinderfussball-Abteilung gibt es mit Marco Liuzzi einen neuen starken Mann an der Spitze, wobei Marco ja nicht neu im Verein ist. Es freut uns sehr, dass er nach einem längeren Unterbruch wieder aktiv die Geschicke im SC Binningen mitgestalten will. Ihm wünschen wir ebenso viel Glück und Freude wie dem neuen Technischen Leiter der Juniorenabteilung: Ueli Meier übernimmt ab dem 1. Juli diesen Job, der ihn vor allem mit den A - C-Junioren beschäftigen wird. Eine Aufgabe, welche Ueli sicher wieder mit viel Akribie und Herzblut erfüllen wird.
- Rückkehrer gibt es auch anderswo: Die kommende Saison nimmt der SCB neu mit insgesamt fünf anstatt der bisherigen vier Teams im Aktivbereich in Angriff: Viele ehemalige Junioren und Aktivspieler wie beispielsweise Gize Kryeziu möchten gemeinsam wieder als Team antreten und können dies nun als fünfte Mannschaft des SC Binningen auch tun. Wir wünschen ihnen jetzt schon viel Erfolg.
- Viel verspricht sich die Juniorenabteilung von einer weiteren Neuerung: Nicht zuletzt das Durcheinander bei den Neueinteilungen hat zur Einsicht geführt, dass wir bei mittlerweile weit über 300 Junioren wohl nicht mehr ohne ein Sekretariat auskommen können. Genauere Abklärungen über die Form laufen noch, die Information dafür erfolgt dann via Homepage sowie auch Cluborgan. Die Idee ist, dass regelmässig einmal pro Woche Esther Frieden dieses Sekretariat führt und dann natürlich auch ansprechbar ist.
- Wie auf Seite 24 noch genauer ausgeführt werden wir dieses Jahr das erste SCB-Oktoberfest erleben! Dieser Anlass soll den Lotto-Match von Ende November ersetzen - herzlichen Dank jetzt schon an das Organisationsteam um Alain Burger und Marco Cersosimo.

So werden wir also auch im Herbst wieder einiges zu tun haben und wir wünschen nun allen eine schöne und erholsame Sommerzeit.

TÄGLICH 136 STUFEN
SIND FÜR MICH
DIE BESTE MEDIZIN.



Wir tun alles, damit Sie gesund bleiben und gesund werden.

Der Sport Club Binningen vertraut, wie rund 27 500 Unternehmen und Verbände sowie 1,3 Millionen Versicherte, auf die führenden Versicherungslösungen von SWICA. Dank dieser Partnerschaft profitieren Mitglieder und deren Familienangehörige von umfassenden SWICA-Vorteilen* sowie von attraktiven Prämienrabatten. Entscheiden Sie sich jetzt für die beste Medizin. Telefon 061 270 66 42. swica.ch/kontakt

*Um Ihnen die Vorteile von SWICA vorzu stellen, werden Sie von einem SWICA Berater kontaktiert. Sollten Sie keine Kontaktaufnahme wünschen, melden Sie sich bitte über www.swica.ch/abmeldung ab.

SWICA Gesundheitsorganisation

Fabian Dreier, Versicherungsberater

Aeschenplatz 2, 4010 Basel

Telefon 061 270 66 42

fabian.dreier@swica.ch, swica.ch/kontakt



SWICA

FÜR DIE BESTE MEDIZIN.



erstellt 2012 in Adligenswil LU

Wir planen,
bauen,
verwalten und
verkaufen Immobilien!

immo-bau
management GmbH

immo-beu management GmbH
perketrasse 36 4102 binningen
tel. 061 421 2424 fax 061 421 1218
info@immo-beu management.ch
www.immo-beu management.ch

WEHADECKAG

Decken- & Wandsysteme Gipserarbeiten

Tel. 061 695 80 80
www.wehadeck.ch

Ihr Spezialist für alle Deckenverkleidungen,
Leichtbauwände, sämtliche Gipserarbeiten,
Stukkaturen, Spezialputze, Element-,
Falt- und Schiebewände, Fassaden, Isolationen,
Brandschutz und Leichtbauprofilhäuser



Bitte berücksichtigen Sie die Inserenten dieses Cluborgans!



Schlüsselgasse 1
CH- 4102 Binningen
Tel.: +41 61 422 23 23
info@hotel-binningen.ch
www.hotel-binningen.ch

Täglich geöffnet

Italienische Küche mit hausgemachter
Pasta, Fleisch und Fisch

Pizza vom Holzofen

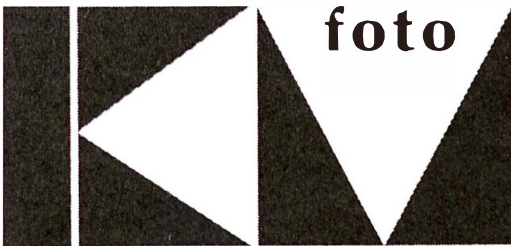
Seit  *1991*

Ueli Meier

Sportmassagen / Klass. Massagen

Hirtenbündtenweg 15, 4102 Binningen

Telefon 061 722 01 44



kuno mathis
hauptstrasse 38
4102 binningen
tel. 061 421 80 00
fax 061 423 06 26

Resultate der Aktivteams

2. Liga interregional - Gruppe 5

1. United Zürich	26	20	3	3	(62)	68:17	63
2. SV Höngg	26	16	5	5	(22)	66:27	53
3. Red Star ZH	26	14	7	5	(60)	54:27	49
4. SC Dornach	26	11	8	7	(59)	40:31	41
5. FC Allschwil	26	12	5	9	(60)	71:46	41
6. FC Seefeld ZH	26	11	7	8	(57)	42:31	40
7. Aargau U-21	26	10	6	10	(81)	54:50	36
8. SV Muttenz	26	11	2	13	(86)	42:56	35
9. FC Liestal	26	9	6	11	(57)	50:48	33
10. SC Binningen	26	10	3	13	(69)	47:53	33
11. Kilchberg-R.	26	8	2	16	(69)	27:53	26
12. FC Dardania	26	8	1	17	(79)	43:77	25
13. Blue Stars ZH	26	6	3	17	(77)	40:63	21
14. FC Beringen	26	5	4	17	(130)	36:101	19

4. Liga - Gruppe 4

1. FC Röschenz a	22	18	1	3	(33)	93:28	55
2. FC Ettingen	22	14	2	6	(39)	79:37	44
3. FC Therwil	22	13	3	6	(23)	61:31	42
4. FC Kleinlützel	22	14	0	8	(29)	62:38	42
5. FC Reinach	22	12	2	8	(23)	69:47	38
6. FC Riederwald	22	11	3	8	(34)	54:52	36
7. Sol. Hofstetten	22	10	1	11	(39)	52:67	31
8. Münchenstein	22	9	3	10	(19)	55:56	30
9. SC Binningen	22	9	2	11	(27)	45:57	29
10. BSC Old Boys	22	6	2	14	(38)	36:68	20
11. FC Arlesheim	22	5	3	14	(32)	42:68	18
12. FC Zwingen	22	0	0	22	(36)	12:111	0

Senioren 50+ Meisterrunde

1. SV Muttenz a	7	6	0	1	36:20	18
2. FC Nordstern	7	5	0	2	35:19	15
3. FK Beograd	7	5	0	2	25:17	15
4. FC Reinach	6	4	0	2	18:12	12
5. FC Riehen a	7	3	0	4	20:21	9
6. FC Lausen 72	7	2	0	5	23:29	6
7. SC Binningen	7	2	0	5	19:29	6
8. BSC Old Boys	6	0	0	6	7:36	0

3. Liga, Gruppe 3

1. FC Therwil	22	14	3	5	(41)	57:39	45
2. Münchenstein	22	14	3	5	(57)	59:37	45
3. Türkgücü Basel	22	14	1	7	(66)	73:47	43
4. FC Allschwil	22	12	5	5	(52)	46:36	41
5. Sol. Hofstetten	22	11	3	8	(39)	47:48	36
6. FC Breitenbach	22	9	4	9	(52)	45:44	31
7. SC Dornach	22	8	6	8	(73)	49:52	30
8. SC Binningen	22	8	3	11	(51)	61:51	27
9. FC Aesch	22	8	1	13	(58)	50:55	25
10. FC Laufen	22	7	3	12	(53)	38:48	24
11. FC Zwingen	22	6	5	11	(30)	47:56	23
12. FC Nordstern	22	1	3	18	(68)	38:97	6

5. Liga - Gruppe 3

1. FC Oberwil	22	16	3	3	(21)	66:19	51
2. FC Reinach	22	15	4	3	(21)	76:35	49
3. FC Aesch	22	12	1	9	(36)	65:45	37
4. FC Biel-Benken	22	10	4	8	(24)	53:40	34
5. SC Dornach	22	10	3	9	(20)	55:65	33
6. FC Breitenbach	22	9	6	7	(44)	64:51	33
7. FC Arlesheim	22	9	4	9	(28)	70:60	31
8. SC Binningen	22	9	2	11	(52)	50:51	29
9. FC Ettingen	22	6	7	9	(25)	53:61	25
10. FC Therwil	22	7	4	11	(55)	45:63	25
11. FC Kleinlützel	22	4	5	13	(13)	24:56	17
12. FC Riederwald	22	3	1	18	(41)	29:104	10

Senioren 30+ Meister

1. SC Dornach	18	12	2	4	(16)	70:34	38
2. FC Liestal	18	9	4	5	(19)	55:47	31
3. FC Pratteln	18	10	1	7	(34)	62:48	31
4. SC Binningen	18	8	5	5	(20)	55:40	29
5. AS Timau Basel	18	8	2	8	(40)	43:51	26
6. FC Dardania	18	8	1	9	(14)	46:60	25
7. FC Allschwil	18	7	2	9	(37)	40:48	23
8. SV Muttenz	18	7	1	10	(23)	41:45	22
9. FC Gelterkinden	18	7	0	11	(25)	33:49	21
10. FC Reinach	18	3	4	11	(32)	20:43	13



Daten

Samstag/Sonntag, 22./23. August 15	Junioren-Sommerturnier des Verbands auf dem Joggeli
Freitag, 25. September 2015	GENERALVERSAMMLUNG SCB
Samstag, 17. Oktober 2015	Premieren-Oktoberfescht des SCB!!!
Freitag bis Sonntag, 27. bis 29. November 2015	Hallenturnier KIFU-Teams
Samstag, 12. Dezember 15	KIFU - Weihnachtsfeier

Was noch fehlt, das sind die allfälligen Meisterfeiern, Aufstiegsveranstaltungen oder ähnliches, welche wir hoffentlich in einen oder anderen Falle erleben dürfen.

Auf unserer Homepage findet ihr/finden Sie die Details zu den Fanshops sowie den verfügbaren Artikeln. (www.scbinningen.ch)



**Marco Schäffler
Baugeschäft AG**

- **Maurerarbeiten**
- **Renovationen**
- **Umbauten**
- **Fassadenrenovationen**
- **Kundengipserarbeiten**
- **Plattenleger**

4102 Binningen Bottmingerstrasse 27 Tel. 061 421 70 11 Fax 061 421 70 16
info@schaefflerag.ch www.schaefflerag.ch

seit **1989**



**Sie drücken den Knopf,
wir machen den Rest.**

ETAVIS Kriegel+Schaffner AG ist bekannt für zukunftsweisende Gesamtlösungen in Gebäudeautomation, Elektrotechnik und Elektroinstallationen. Vertrauen Sie auf unsere Kompetenz, setzen Sie auf unseren Rundum-Service, schliessen Sie den Kontaktkreis: 061 316.60 60, www.etavis.ch

Ein Unternehmen von **VINCI**
IMBGC IS 

ETAVIS 
KRIEDEL + SCHAFFNER

Bitte berücksichtigen Sie die Inserenten dieses Cluborgans!



RESTAURANT BASELBIETER

Heli Troger

Postgasse 3
4102 Binningen
Tel. 061 421 66 47
baselbieter@bluewin.ch



4102.ch

Als Inhaber der Domain
www.4102.ch bieten wir
allen Binningern kostenlos eine
Wunsch E-Mail Adresse an.

ihrName@4102.ch

(die Adresse wird professionell gehostet
und ist ohne jegliche Verpflichtungen)

St. Margarethen-Apotheke
Hauptstrasse 46 4102 Binningen
Tel. 061 421 34 11

Für Fragen und Anmeldung wenden Sie sich in der Apotheke
an Herrn Robert Joset oder per Mail an apo@4102.ch.



Restaurant Jägerstübli
Hauptstrasse 112,
4102 Binningen

Auf Ihren Besuch freuen sich:
Andreas Gloor / Nicki Monna
und Mitarbeiter
061 / 421 29 08

www.jaegerstuebli-binningen.ch

Bitte berücksichtigen Sie die Inserenten dieses Cluborgans!

Werde Supporter beim SCB / Werbe Supporter SCB

Ein Supporter des SCB hat freien Eintritt zu den Meisterschaftsspielen des SC Binningen und erhält das jährlich 4-mal erscheinende Cluborgan. Jeweils im Januar/Februar eines jeden Jahres findet die Supporter-GV statt

Doch das Wichtigste ist die finanzielle Unterstützung des SCB.
Herzlichen Dank.



**Supporter SCB: Mitgliederbeitrag im Jahr Fr. 190.— Einzelperson
Fr. 300.-- für Paare**

Name, Vorname: _____

Adresse: _____

PLZ, Wohnort: _____

Unterschrift: _____

Einsenden an: SC Binningen, Postfach 340, 4102 Binningen



Werde Passivmitglied beim SCB / Werbe Passivmitglieder SCB

Ein Passivmitglied des SCB hat freien Eintritt zu den Meisterschaftsspielen des SC Binningen und erhält das jährlich 4-mal erscheinende Cluborgan.

Doch das Wichtigste ist die finanzielle Unterstützung des SCB.
Herzlichen Dank.



Passivmitglied SCB, Mitgliederbeitrag im Jahr Fr. 50.—

Name, Vorname: _____

Adresse: _____

PLZ, Wohnort: _____

Unterschrift: _____

Einsenden an: SC Binningen, Postfach 340, 4102 Binningen



Telefonnummern

Präsident a. i.	Suter Jürg	061 421 71 16
Ressort Feste und Anlässe	Suter Urs	079 413 96 32
Spiko-Präsident/Sportchef	Bünter Thomas	079 365 26 21
Spiko-Sekretär	Weber Hans-Ruedi	079 410 48 07
Kassier	Cersosimo Fabio	076 582 57 23
Platzkassier	Baumgartner Markus	061 421 20 19
Vereinssekretär	Herrmann Jan	061 403 11 35
Mitgliedersekretär	Beck Margrit	061 401 46 15
Beisitzer	Walther Beat	061 421 40 20
Beisitzer	Giani Marco	079 454 92 52
Sen. Vet.-Obmann	Frey Jean	061 811 47 45
Sen. Vet.-Sekretär	Parisot Gerhard	079 334 87 01
Junioren-Obmann	Siegrist Andreas	076 337 03 23
KIFU-Präsident	Schirmer Noël	079 390 95 90
Administration Junioren	Beck Margrit	061 401 46 15
Junioren-Kassier	Beck Margrit	061 401 46 15
Cluborgan-Redaktor	Kaiser Durisch Chris	077 418 44 72
Sportplatz Spiegelfeld		061 426 54 60

www.delligroup.com



Otto Dellenbach Garage AG

Alles unter einem Dach

- Neuwagen- und Occasionverkauf
- Reparaturen aller Marken
- Prüfcenter / Klimaservice
- Pneuservice / Pneuhotel
- Spenglerei und Malerei



Mühlemattstrasse 24
4104 Oberwil / 061 405 11 11

LOGISTIK

LUFTFRACHT

SEEFRACHT

LANDTRANSPORTE

Die vier Elemente unseres Wirkens – mit persönlicher Beratung und massgeschneiderten Lösungen

Wohin Ihre Güter auch immer geliefert werden – setzen Sie auf 70 Jahre Erfahrung im weltweiten Gütertausch. Sei es zu Wasser, auf dem Land oder in der Luft. Wir sind international optimal vernetzt und dort zuhause, wo Sie es sind. **Weltweit und individuell.**

Lamprecht Transport AG
Postfach
Peter Merian-Strasse 48
CH-4002 Basel

T +41 61 284 74 74
F +41 61 284 74 44
mailbox@lamprecht.ch